

Durchaus ein Basisinvestment

Was sind eigentlich vermögensverwaltende Fonds? Welche Vorteile bieten diese? Und was sollte man bei der Auswahl beachten? Über vermögensverwaltende Fonds sprach „Finanzen & Börse“ mit Thomas Metzger, Fondsmanager beim Bankhaus Bauer.

F&B: Herr Metzger, erklären Sie zu nächst einmal, was genau vermögensverwaltende Fonds eigentlich sind?

TM: Eine allgemein gültige Definition für vermögensverwaltende Fonds zu finden, ist sicher schwierig. Viele Produkthanbieter bezeichnen ihre Lösungen beispielsweise auch als Multi-Asset-Fonds oder Mischfonds. Vielen dieser Fonds ist aber gemeinsam, dass sie sich an keine Benchmark, also einen Vergleichsindex, klammern und flexibel in mindestens drei unterschiedliche Anlagekategorien investieren und dabei den Erhalt des Kapitals als wichtigen Punkt betrachten.

F&B: Was sind denn die Vorteile von vermögensverwaltenden Fonds im Gegensatz zu herkömmlichen Fonds?

TM: Das aktivere Management spielt hier sicherlich eine große Rolle. Vermögensverwaltende Fonds können die Gewichtung der Anlagekategorien freier

wählen als herkömmliche Produkte und somit das Portfolio je nach Marktlage anpassen. Hinzu kommt, dass der Fondsmanager auch unterschiedliche Investmentstrategien, Produkte und Investmentstile mischen kann.

F&B: Wo kann der Anleger, der Interesse hat, entsprechende Fonds kaufen?

TM: Das kommt immer auf den Fonds an. Grundsätzlich kann ein interessierter Investor einen Fonds aber bei jeder Bank oder Sparkasse sowie bei einer Internetbank kaufen, auch wenn dieser Anbieter den Fonds nicht selbst aufgelegt hat.

F&B: Was sollte man bei der Auswahl beachten?

TM: Durch die teilweise extremen Freiheiten und unterschiedlichen Investmentstile sind vermögensverwaltende Fonds mitunter nur schwer miteinander zu vergleichen. Die historische Wertentwicklung ist deshalb nur ein Kriterium,

ZUR PERSON



Thomas Metzger

Leiter Portfolio Management
Bankhaus Bauer Privatbank

auf das Anleger achten sollten. Wichtig ist vor allem, sich mit der Strategie des Fonds intensiv vertraut zu machen. Auch die Kosten sollten beachtet werden.

F&B: Können Sie vermögensverwaltende Fonds empfehlen?

TM: Durchaus! Vermögensverwaltende Fonds eignen sich hervorragend als Basisinvestment für Anleger, welche die Anlageentscheidung in professionelle Hände geben wollen. Allerdings macht es auf jeden Fall Sinn, das Vermögen über mehrere Fonds zu streuen, da natürlich auch vermögensverwaltende Fonds keine Garantie bieten können, immer erfolgreich zu sein.

Anzeige

BörseDaily

Jetzt kostenlos abonnieren!